Rezensionen von Buchtips.net

Nora Schwarz: Todestrieb

Buchinfos

Verlag:	Hömav (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Krimi
ISBN-13:	978-3-937329-88-8 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	2,64 Euro (Stand: 21. August 2025)

Alles Verdrängte findet dich wieder. Freunde seiner perversen, düsteren Bildnisse waren es gewiss nicht, die den prominenten Mode-Fotografen Sven Borke in diese grausame, elendig endgültige Lage gebracht hatten. Sein geschundener, durch zahlreiche Schnitte verletzter, nackter Körper war aufrecht an einen T-Träger gebunden, der auf die Brust gesunkene Kopf trug eine Augenbinde, als solle eine gnädige Schwärze den Anblick erlittenen blutigen Martyriums verbergen. Den beiden Ermittlern Hanna Mantolf und Tom Krohne, die seit sieben Monaten ein noch ungleiches Team bildeten, stockte beim Anblick dieser Szenerie in der alten Fabrikhalle auf der Friesenheimer Insel der Atem. Welches krankhafte Gehirn konnte sich einen solchen Tod ausdenken und wessen Hände waren die Werkzeuge, diese Gedanken in die Tat umzusetzen?

Intensive Ermittlungen führten in eine Welt jenseits der normal-bürgerlichen Realität, in eine Grauzone von Perversitäten, in triebgesteuerte Ebenen, die überall vorhanden sind, überall verdrängt werden, sich aber unter dem verschleiernden Mantel der falschen Moral verborgen halten bis man in ihre versteckten Tiefen vordringt. Konnten die beiden Ermittler hier die Handschrift Klaus Strengers erkennen, eines Serienkillers, der seine gefesselten Opfer mit der Peitsche blutig geschlagen hatte und seit 18 Jahren in der JVA Mannheim saß oder war es der Racheakt eines Einzelnen, der seine Tat in einem Schreiben an Borke bereits angekündigt hatte und für den dieses Ende des Hingerichteten das einzig Richtige zu sein schien? Das Seil, das den Toten aufrecht hielt, war aus hochwertigem, weichem Material gefertigt, die Knoten der Fesselung waren professionell im Bondage-Stil durchgeführt, so wie es vornehmlich im SM-Milieu zu finden ist, wo es dem Schmerzheischenden Lust und Befriedigung verschaffen soll. Wollte auch Sven Borke seine Lusterfüllung, eine die nur der eigene Tod ihm in Vollendung verschaffen konnte oder war er ungewollt Opfer seiner Triebbefriedigungen?

Hanna Mantolf sieht sich durch die Begegnung mit dem Toten in die eigene Vergangenheit zurückgeführt, konfrontiert mit einem Abschnitt ihres Lebens, den sie längst hinter sich gelassen hatte, verbannt hatte in die Sammlung von "Untouchables", denen sie glaubte erfolgreich entflohen zu sein, und Kommissar Tom Krohne, eingehüllt von der Aura seines gutbürgerlichen Familienlebens, wird mit Spielarten der Lust konfrontiert, die bisher nur im Diffusen existierten und ihm nun auf beunruhigende Weise begegneten. Zahlreiche Spuren scheinen dem Leser Hinweise zu bieten, Bruchstücke finden ihre Entsprechungen und die Auflösung ergibt sich in logischer Selbstverständlichkeit. Ermittlungen in einer Welt, die Albtraumpotential hat... beängstigend, fesselnd und erregend.

Nora Schwarz at it's best - möchte ich sagen und doch muss ich mir sofort widersprechen - alles von ihr war bisher einfach Klasse. Dieser Roman ist ein absolutes Highlight unter den schriftstellerischen Werken dieses Genres. Getragen von ungewöhnlichen, interessanten Protagonisten verläuft hier eine Kriminalgeschichte außerhalb der Norm, wird hier die Palette menschlicher Gefühle und Daseinsformen enthüllt, deren Triebigkeit einerseits zerstört und erniedrigt, zum Anderen Macht und Befriedigung verheißt, voll grausamer, schockierender Menschlichkeit.

Mit Auskostung der ihr eigenen, reichen Sprache, die Worte verwendet wie ein Gemälde seine Farben, zieht uns Nora Schwarz in ihren Bann. Sie führt den Leser und hält ihn fest - gefesselt mit einer Bondage aus angstvoller Spannung, Exzentrik, Voyeurismus und lustvoller Erwartung - ein genialer, intelligenter Mix, dem man nicht entkommen kann, selbst wenn man es wollte. Von mir eine absolute Leseempfehlung für diese extravagante Spezialität.

Unglaublich fesselnd, absolut unvergesslich, voll Spannung und tiefgründiger Menschlichkeit

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von brillenbaby
[13. Januar 2014]